

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 68 (1950)
Heft: 3

Wettbewerbe

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Stahlbetons entsprechen, in den Sonderbauweisen klassifiziert und nach dem Vierbahnsystem bewehrt sind. Sehr gut behandelt und modern sind die Dach- und Hallenbauten, mit den vielen Schalenbauten, die ein schönes Bild über die Möglichkeiten dieser Bauweise vermitteln. Die weiteren vier Abschnitte behandeln die Anwendungen im Grundbau, im Bau von Rohrleitungen, Kanälen und Behältern (Silos und Kohlenbunker sind modern im Sinne von Flächentragwerken behandelt), im Wasserbau, und in sonstigen Anwendungen, unter anderem die Brücken. G. Steinmann

Neuerscheinungen:

Metallographie des Magnesiums und seiner technischen Legierungen. Von Walter Bulian und Eberhard Fahrenhorst. 2. Auflage. 139 S. mit 250 Abb. Berlin/Göttingen/Heidelberg 1949, Springer-Verlag. Preis kart. DM 16.50.

Die mit dem Oberflächendruck verbundenen plastischen und elastischen Formänderungen. Spannungskonzentration und Ermüdungsbrüche. Von O. Föppel. 66 S. mit Abb. Braunschweig 1949, Verlag Friedr. Vieweg & Sohn. Preis kart. 4 DM.

Neue Erkenntnisse und Entwicklungen beim Schweißen von Eisenwerkstoffen. Von Karl Ludwig Zeyen. 214 S. mit 65 Abb. und 52 Zahlentafeln. München 1949, Verlag Carl Hanser. Preis kart. DM 10.80, geb. DM 12.80.

Le pont, élément technique et architectural. Par Marcel D. Mueller. 4 p. Extrait de la Revue de l'Université de Bruxelles. Juillet-Septembre 1949.

Erdmagnetische Messungen in der Schweiz. Von Hans Rössliberger. 7 S. mit 4 Abb. Separatdruck aus der «Neuen Zürcher Zeitung», Beilage «Technik», 9. 3. 1949. Zu beziehen durch das Institut für Geophysik der ETH.

WETTBEWERBE

Friedhoferweiterung in Allschwil. Teilnahmeberechtigt sind alle seit mindestens dem 1. Jan. 1948 in den Kantonen Baselland und Baselstadt domizilierten oder heimatberechtigten Architekten und Gartengestalter schweizerischer Nationalität. Fachleute im Preisgericht: Stadtgärtner R. Arioli, Basel, Arch. H. Baur, Basel, Kantonsbaumeister J. Maurizio, Basel, Arch. J. Stehlin-Gürtler, Allschwil. Für Preise und Ankäufe stehen 10000 Fr. zur Verfügung. Anfragetermin 31. Jan., Ablieferungstermin 25. April. Verlangt werden Uebersichtsplan 1:5000, Lageplan 1:200, Risse 1:200, Isometrie, Kostenberechnung, Bericht. Die Unterlagen können bis am 15. Febr. gegen Einzahlung von 20 Fr. auf Konto V 1536, Gemeindeverwaltung Allschwil, bezogen werden.

Heil- und Pflegeanstalt Rosegg, Solothurn (SBZ 1949, Nr. 29, S. 408). Das Preisgericht hat von den 20 eingereichten Entwürfen folgende 7 prämiert:

1. Preis (5500 Fr.) Oskar Sattler, Werner Studer, W. Studer jun., Walter Stäubli, alle in Solothurn
2. Preis (2600 Fr.) Bruno Haller, Solothurn
3. Preis (2400 Fr.) Otto Sperisen, Solothurn
4. Preis (2200 Fr.) Heini Niggli, Balsthal
5. Preis (2000 Fr.) Hans Bernasconi, Solothurn
6. Preis (1800 Fr.) H. Frey, Olten
7. Preis (1500 Fr.) Peter Müller, Horgen

Die Projekte sind bis und mit 26. Januar in der alten Kantonschulturnhalle in Solothurn öffentlich ausgestellt. Die Ausstellung ist von 10 bis 12 h und von 14 bis 16 h geöffnet.

NEKROLOGE

† **Léon Daguet**, Ing.-chem. G. E. P., von Fryburg, geb. am 30. April 1873, Eidg. Polytechnikum 1891—1895, seit 25 Jahren Präsident der Condensateurs Fribourg S. A., ist am 11. Januar gestorben.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Bau-Ing. W. JEGHER, Dipl. Masch. Ing. A. OSTERTAG
Dipl. Arch. H. MARTI

Zürich, Dianastrasse 5 (Postfach Zürich 39). Telephon (051) 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweiz. Ingenieur- und Architekten-Verein

Mitteilung des Sekretariates

Tagung für elektrische Traktion in London

The Institution of Electrical Engineers London veranstaltet vom 20. bis 23. März 1950 eine Tagung in ihrem Vereinshaus mit folgendem provisorischen Programm:

1. Montag, 20. März, 17.30 h:

Eröffnungssitzung mit einführendem Referat von Sir Cyril Hurcomb, G. C. B., K. B. E. und Vortrag von C. M. Cock: «Railway Electrification in Great Britain.»

2. Dienstag, 21. März, 14.30 h:

Uebersicht über die elektrische Traktion. T. S. Pick und R. Dell: «Review of London Transport Railway Practice.» H. H. Swift: «The Liverpool Street-Shenfield Electrification.» E. T. Hippiusley: «Achievements of British Engineering in Overseas Railway Electrification.»

3. Dienstag, 21. März, 17.30 h:

Erwägungen für die Projektierung. F. G. Johansen: «The Effect of Electric Traction on the Track.» W. J. Webb: «Spacing of Sub-stations.» W. S. Graff-Baker: «Multiple Unit Trains.» F. Lydall: «Tractive Resistance of Electric Trains.»

4. Mittwoch, 22. März, 14.30 h:

Ausrüstung. F. B. Kitchin und J. Holland: «Overhead Equipment Design.» H. P. Colwell: «Maintenance of Overhead Equipment.» C. A. Craig und M. E. Constant: «Conductor rail installation and maintenance. Collector gear for conductor rail.» W. L. King: «Lightning Protection on the South African Electrified Railways.» S. B. Warder: «Traction Sub-stations, their General Lay-out, operation and maintenance.» A. J. Gosling: «The 3000 V Traction Sub-stations of the South African Railways.»

5. Mittwoch, 22. März, 17.30 h:

Rollmaterial. W. J. A. Sykes: «Electric Locomotives of the British Railways.» F. A. Harper: «Diesel-Electric Locomotives of the British Railways.» E. S. Cox: «Mechanical Design of Electric and Diesel-Electric Locomotives.» F. W. Sinclair und S. C. Lyon: «Mechanical Design of Modern Motor Coaches (particularly light weight design).»

6. Donnerstag, 23. März, 14.30 h:

Kontroll- und Hilfsausrüstung. R. Brooks: «Control and Auxiliary Equipment for Direct Current Electric Locomotives.» E. T. Hippiusley und F. E. Butler: «Control Gear and Auxiliary Machines for Multiple Unit Electric Trains.» R. I. D. Arthur-ton: «Power Operated Doors.» H. R. Broadbent: «Electro-Pneumatic Brakes.» J. W. Grieve: «Electric Coach Lighting and Heating.» P. L. Mardis und W. G. Jowett: «Electric Locomotives and Motor Coach Trains.» F. Whyman: «Electric Braking Systems.»

7. Donnerstag, 23. März, 17.30 h:

Konstruktion und Unterhalt des Materials. G. H. Fletcher und E. A. Binney: «Features of Modern Traction Motors and Gearing (Mechanical and Electrical).» David McKenna: «Running Attention to Electric Rolling Stock.» H. H. C. Barton: «The Maintenance of Electric Rolling Stock.» F. A. Harper: «Maintenance of Diesel-Electric Equipment.» L. C. Woodhouse: «Operating Experience with the Electrical Equipment of Diesel-Electric Motor Coach Trains.»

Die einzelnen, oben aufgeführten Arbeiten sind speziell für die Tagung abgefasst worden, so dass Gewähr für eine interessante Diskussion geboten ist. Sie werden mit den Diskussionsbeiträgen anschliessend an die Tagung in einer Sonderausgabe der «Proceedings of the Institution» veröffentlicht werden. Allfällige Interessenten aus der Schweiz wollen sich beim Zentralsekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich, anmelden.

S. I. A. Sektion Bern

Vortragsabend vom 25. November 1949

Ing. Dr. E. Gerber, Kreis-Oberingenieur, Bern, sprach über

Deutsche Autobahnen, Eindrücke von einer Studienreise

Ende Juni 1949 hatte eine schweizerische Delegation von Strassen- und Verkehrsfachleuten Gelegenheit, an einer Tagung der deutschen Forschungsgesellschaft für das Strassenwesen in Stuttgart teilzunehmen und dabei grössere Strecken der süddeutschen Reichs- und Landstrassen und der Reichsautobahnen¹⁾ von Ulm bis ins Ruhrgebiet kennen zu lernen.

Die deutschen Autobahnen erreichen in der kompromisslosen Ausführung eines übergeordneten Verkehrsnetzes für den reinen Motorfahrzeugverkehr mit ihren niveaufreien Kreuzungen und zweispurigen Richtungsfahrbahnen wohl die bisher vollkommenste Entwicklungsstufe im Autostrassenbau. Bis heute ist in keinem andern Land ein so vollständiges Netz von Autobahnen entstanden. Seine Maschenweite beträgt heute rund 100 bis 200 km und soll im Vollausbau nach bisheriger Planung auf 80 bis 100 km ergänzt werden. Als Bauherr trat das Reich auf, das Projekt, Ausführung und Finanzierung übernahm. Den Ländern wurde der Landerwerb und der Unterhalt überbunden. Von den 7000 geplanten Kilometern waren Ende 1939 rund 4000 betriebsfertig geworden und rund 1000 befanden sich im Bauzustand. Der Kostenaufwand pro Kilometer dürfte nicht ganz eine Million Reichsmark beanspruchen haben.

1) Siehe SBZ Bd. 108, S. 223* und 233 (21. Nov. 1936).